

Faktenblatt Photovoltaik

Sonnenstrom aus eigener Produktion

Seit März 2021 nutzt Frankfurt Airport erstmals Strom aus einer eigenen Photovoltaik-Anlage im Megawatt-Bereich. Die Panels befinden sich auf dem Dach einer Frachthalle in der CargoCity Süd. Auf dem Gelände des Flughafens gibt es zahlreiche Flächen, die für die Erzeugung von Sonnenstrom geeignet sind.



Die Photovoltaik-Anlage erzeugt jährlich etwa 1,5 Millionen Kilowattstunden Strom. Zum Vergleich: Damit ließen sich mehr als 450 Haushalte mit vier Personen ein Jahr lang mit Strom versorgen. Der Sonnenstrom aus eigener Produktion fließt in verschiedene Liegenschaften am Flughafen und wird später auch im Terminal 3 zur Klimatisierung sowie für den Betrieb weiterer Gebäudetechnik wie Beleuchtung, Fahrstühle, Rolltreppen und ähnliche Einrichtungen genutzt werden.

Fläche	ca. 13.000 m ²
PV-Module	4.368
Wechselrichter	24
Spitzenleistung	1.572,5 kWp
Jährliche Stromerzeugung	1,5 GWh



Weitere Flächen, die für eine Ausstattung mit Photovoltaik-Panels in Frage kommen, sind auf den zahlreichen Dachanlagen des Airports sowie entlang der Start- und Landebahnen vorhanden. Entsprechende Tests und Planungen laufen bereits.